

Fritz Killer

30.11.1905 in Wien – 26.04.1983 ebenda

Österreichischer Pianist, Komponist, Arrangeur und Kapellmeister

Fritz Killer begann mit acht Jahren mit dem Klavierspiel. Später studierte er am **Neuen Wiener Konservatorium** Harmonielehre, Kontrapunkt, Komposition, Instrumentation und Dirigieren.

Am gleichen Lehrinstitut unterrichtete zeitweise Hans Gal (1890-1985).

Hanns Eisler (1898-1962) studierte dort Klavier und begann seine große internationale musikalische Laufbahn.

Fritz Killer verschrieb sich der Tanz- und Unterhaltungsmusik und komponierte und arrangierte zahlreiche Genre-Titel. Schwerpunktmäßig widmete er sich bis an sein Lebensende dem Wienerlied. Als Pianist begleitete er viele Jahre lang Wienerlied-Veranstaltungen, vornehmlich in seinem Heimatbezirk Wien-Favoriten. Zum Mandolinen-Orchester Favoriten pflegte er freundschaftliche Kontakte.

Nach seinem Tode wurde an seinem Wohnhaus, 1100 Wien Favoritenstraße 106, eine Gedenktafel angebracht und im Rahmen eines kleinen feierlichen Konzertes der Gemeinde Wien in Obhut übergeben.:

„In diesem Hause wirkte viele Jahre bis zum 26. April 1983 der große Wiener Liederkomponist F r i t z K i l l e r.

Er schuf an die 400 Werke, darunter viele auch heute noch gesungene Wiener Lieder, getreu dem Motto eines seiner Lieder: „Ja wer ka Herz für d'Musi hat, das kann ka Weana sein!“ Wollen wir ihn stets in Erinnerung behalten! Mandolinen-Orchester Favoriten.“

Eine kleine Auswahl seiner zahlreichen Wienerlieder, die u.a. im Bosworth-Musikverlag (Leipzig-Wien-London) erschienen sind:

- Die Welt lernt jetzt Wienerisch
- Ich red' im Rausch
- Heute lass ma's Werkel renna
- Wien kann niemand beschreiben
- In St. Kathrein am Hauenstein
- Mein Wien (Walzer)
- Alle Tag a Feiertag
- An der Renten
- Der Gent von Hernals
- Liebesbrief aus Wien
- Um unser'n Stephansturm
- A Gasserl du, a Gasserl i
- A himmelhoher Unterschied
- A leerer Sack, der steht net
- Beim ersten Tango

Einige seiner Werke wurden für Zupforchester eingerichtet:

- Favoritner Marsch

- Einen kleinen Veilchenstrauß
- Ein kleines Atelier
- Ja, wer ka Herz für d'Musi hat
- Ich träum von dir, mein schönes Paris
- Die Wärmeflasche
- Kinderliedermärsche
- Wien-Poesie
- Millionen Sterne
- Um jeden Bam
- Das schönste Bettsteigerl
- Uns're Köchin Mizzi
- Wär' net die Liab
- La Bellezza

Text: Edwin Mertes